

Bitte bevorzugt bis 18. Dezember 2015, aber spätestens bis 13. Januar 2016 zurücksenden
an E-Mail: dh@bga.de oder Fax: 030 – 59 00 99 529

Umfrage zum Neuordnungsbedarf von Berufen im Groß- und Außenhandel

Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel:

1. Welchen Änderungsbedarf sehen Sie allgemein in der Ausbildung (Ausbildungsordnung) von Kaufleuten im Groß- und Außenhandel?

2. Welche besonderen Anforderungen (Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen) werden im Hinblick auf die wachsende Bedeutung des E-Commerce im Groß- und Außenhandel an Kaufleute im Groß- und Außenhandel gestellt und welche Ausbildungsinhalte sollten, ggf. auch in Form einer Wahlqualifikation, Bestandteil der Berufsausbildung werden?

3. Welche weiteren besonderen Anforderungen oder Spezialisierungen sollen abweichend von der bisherigen Ausbildungsordnung, ggf. auch in Form einer Wahlqualifikation, Bestandteil der Berufsausbildung werden?

4. Sonstige Anmerkungen zum Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel:

Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce:

Es soll ein branchenübergreifender dreijähriger Ausbildungsberuf für den Vertrieb von Waren und Dienstleistungen über das Internet (E-Commerce) geschaffen werden. Eine Binnendifferenzierung zur Anpassung an betriebliche Besonderheiten könnte durch Wahlqualifikationen erfolgen. Der Beruf soll nicht in direkter Konkurrenz zu klassischen Waren- und Dienstleistungskaufleuten stehen, wie Groß- und Außenhandelskaufmann, Einzelhandelskaufmann oder Tourismuskauflmann, sondern eine Ergänzung des Angebots der dualen Ausbildungsberufe darstellen. Bitte berücksichtigen Sie, dass angesichts einer prognostizierten Dauer des Neuordnungsverfahrens von zwei Jahren, die ersten E-Commerce-Kaufleute ihre Ausbildung frühestens 2020 abschließen werden.

1. Was sollen E-Commerce-Kaufleute können?

Änderungen/Streichungen nehmen Sie bitte im Änderungsmodus, ggf. mit kurzer Begründung, im Dokument vor.

Berufsprofil: Kaufleute im E-Commerce können

- ein Shopmanagementsystem betreiben und weiterentwickeln (*u.a. Usability*),
- Shopbewirtschaftung umsetzen (*incl. Produktbilder, Wareninformationen und Dienstleistungen online verkaufsfördernd präsentieren*),
- das Waren- und Dienstleistungssortiment strukturieren und entwickeln,
- Produkt- und Datenfluss darstellen und steuern,
- den Kundendialog mittels Kommunikationstechnik nutzen und pflegen,
- Social Media für die Unternehmensinformation und die Kundenkommunikation nutzen (*incl. Kundenblogs, Krisenmanagement*),
- Kundenservice im Onlinebereich anwenden, Zusatzverkäufe generieren
- Kundenbindung fördern,
- Retouren- bzw. Stornomanagement unterstützen,
- Instrumente des Online-Marketings einsetzen und weiterentwickeln (*incl. Suchmaschinenoptimierung, Affiliate nutzen (internetgestützte Vertriebsarten), Newsletter texten und gestalten*),
- Sicherheit und Wirtschaftlichkeit von Bezahlssystemen beurteilen und deren Nutzung fördern (*„letzte Meile“, Bonitätsprüfung, Vorbeugen von Kaufabbruch, Analyse von Gründen für Kaufabbruch, Verbesserungsvorschläge etc.*),
- Instrumente des Controlling im Online-Vertrieb einsetzen (*u. a. Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung von Befragungen, Kundenpanels, Retourquoten, Frequenzanalysen, Kundenwertentwicklung, Klicks u.ä. auswerten, Web-Analysertools einsetzen, betriebswirtschaftliche Kennziffern*) und Verbesserungsvorschläge entwickeln,
- den Marktauftritt von Wettbewerbern (*stationär wie online*) bewerten und Verbesserungsvorschläge für den Marktauftritt des eigenen Unternehmens erarbeiten,
- die Vernetzung der Funktionsbereiche entlang der Wertschöpfungskette im Online-Bereich berücksichtigen bzw. organisieren/einleiten
- Verknüpfungen zwischen stationärem und Online-Bereich berücksichtigen,
- rechtliche Anforderungen an den Online-Bereich (auch grenzüberschreitend) beachten/berücksichtigen,
- Datenschutz und Datensicherheit beachten,
- berufsbezogenes Fachenglisch anwenden

Bitte bevorzugt bis 18. Dezember 2015, aber spätestens bis 13. Januar 2016 zurücksenden
an E-Mail: dh@bga.de oder Fax: 030 – 59 00 99 529

2. Welche Binnendifferenzierung oder Spezialisierung im Rahmen der Berufsausbildung halten Sie für erforderlich?
Änderungen/Streichungen nehmen Sie bitte im Änderungsmodus, ggf. mit kurzer Begründung, direkt im Dokument vor.

Binnendifferenzierung:

Ggfs. Wahlhandlungsfelder (Wahlqualifikation) im 3. Ausbildungsjahr, z.B.

- Einkauf und Kalkulation
- Logistik

3. Sonstige Anmerkungen/Hinweise zum E-Commerce-Kaufmann:

Absender:

Name:

Funktion:

Unternehmen:

Branche:

Telefon:

E-Mail:

Option (ggf. anklicken):

- Ich möchte mich im Neuordnungsverfahren als Praxisexperte beteiligen. Bitte laden Sie mich zu Praxisworkshops ein.